

	<p>Objekt: Denar für Iulia Domna mit Darstellung der Iuno</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 24304</p>
--	--

Beschreibung

Die Münze war Teil der Neuenstädter Sammlung, die von den Herzögen aus der württembergischen Nebenlinie Neuenstadt zusammengetragen wurde. Im Jahr 1729 erwarb Herzog Eberhard Ludwig reg. 1693–1733 aus der Hauptlinie des Hauses Württemberg die Neuenstädter Sammlung und integrierte sie in die Stuttgarter Kunstkammer.

Vorderseite: Drapierte Büste der Iulia Domna nach rechts.

Rückseite: Iuno steht nach links, sie hält eine Patera in der rechten und ein langes Zepter in der linken Hand. Zu ihren Füßen links ein Pfau.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber

Maße:

Durchmesser: 19 mm, Gewicht: 3,32 g

Ereignisse

Hergestellt

wann 198-209 n. Chr.

wer

wo Rom

Beauftragt

wann

wer Septimius Severus (146-211)

wo Römisches Reich

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Juno (Mythologie)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Julia Domna (170-217)
	wo	
[Zeitbezug]	wann	27 v. Chr. - 284 n. Chr.
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Münze
- Porträt
- Zahlungsmittel

Literatur

- H. Mattingly, E. Sydenham, C. Sutherland (1926): The Roman Imperial Coinage. From Pertinax to Uranius Antoninus.. London, Nr. 560
- [n/a] (1710): Cimeliarchium Seu Thesaurus Nummorum Tam Antiquissimorum Quam Modernorum, ... Serenissimi Principis ... Domini Friderici Augusti, Ducis Wurtembergiae Et Tecciae, ...Quod Prostat Neostadii Ad Cocharum.. Stuttgardiae, S. 40, rechte Spalte, Mitte